

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Die Pirching.

Die Hamolder scheinen den Besitz von Dietach bald wieder, sei es durch Kauf, sei es durch Erbschaft, in andere Hände gelassen zu haben, denn 1450 sendet Susanna, die Witwe Jörgers von Laymbach dem Kaiser Friedrich Dietach auf, mit der Bitte, an ihrer Stelle ihren Sohn Hans Pirching zu belehnen. Aus diesem ist ersichtlich die Lehenseigenschaft von Dietach. Ein Nachfolger dieses Pirching hielt 1465 einige Steyrer auf seinem Schlosse gefangen, wofür sich diese hinwiederum rächten, daß sie einige Bauern Pirching's gefangen nahmen, darunter den Lenzel vom Schächlerl von St. Florian, der sich um 30 ungarische Goldgulden loslösen mußte. Im Jahre 1490 hatten sich die Ungarn bei Ernstshofen verschanzt und von da aus das Land unsicher gemacht. Die Herren des Traunviertels schickten zu deren Bekämpfung Hilfsvolk an Gotthart von Stahremberg. Thomas Pirchinger, Herr von Dietach, zog selbst mit und fiel bei der Erstürmung der Schanze, mit ihm noch ein Mann zu Pferd und zwei Mann zu Fuß aus der Dietacher Gegend. Ebenso fiel aus dieser Gegend noch Wolfgang Thalheimber von Thalheimb, mit zwei Mann zu Pferd und sechs Mann zu Fuß.

Im Jahre 1513 besitzt das Schloß Benedikt von Pirching.

Die Lehren Luthers von der Freiheit des Menschen, die gar oft ganz eigenthümliche Auslegungen fanden, verwirrte auch in dieser Gegend die Köpfe der Bauern. Während draußen in Deutschland der Bauernaufstand tobte, wollte man auch hier nicht zurückbleiben. Am